

Förderempfehlungen

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 23. Januar 2006 18:30

Also ich komme aus Ba-Wü. Dort sind diese Förderempfehlungen (noch) nicht verbindlich. Ich arbeite aber schon jetzt so ähnlich. D.h. Eltern, deren Kinder Probleme haben, erhalten von mir in Elterngesprächen einen Förderplan mit Anregungen zum Üben.

- Darin schreibe ich (so wie du) zum einen Arbeitsaufträge (Täglich lesen üben. / Tägliche HAusaufgabenkontrolle / usw.)
- Zusätzlich gebe ich den Eltern noch entsprechendes Material mit nach Hause, um die "Defizite" gezielt angehen zu können.
- Selbstverständlich erkläre ich das jeweilige Material bzw. gebe im Normalfall nur Dinge mit, die die Kids aus der Schule kennen.

Gruß Annette